DEBRIV • Am Schillertheater 4 • 10625 Berlin

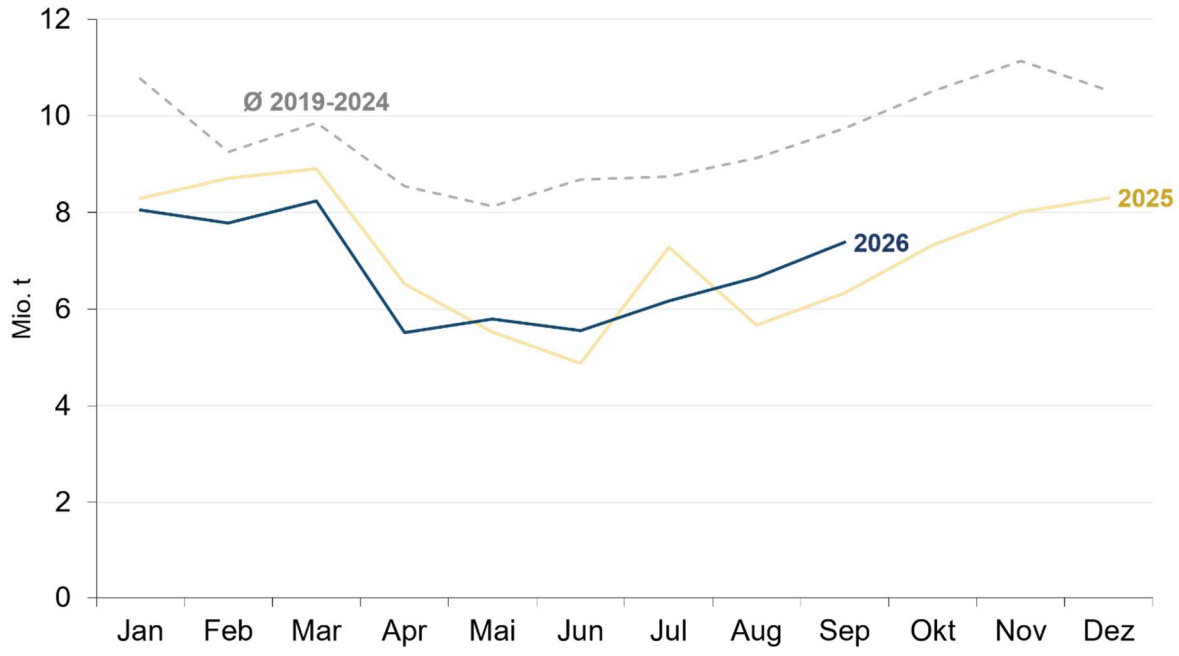
Entwicklung der Braunkohle

1. bis 3. Quartal 2026

Der Primärenergieverbrauch von Braunkohle verringerte sich in den ersten drei Quartalen 2026 um 1,7 Prozent. Die Stromerzeugung aus Braunkohle sank gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,8 Prozent von 54,8 auf 53,8 Milliarden Kilowattstunden. Damit hatte die Braunkohle einen Anteil von 13,7 Prozent an der gesamten Stromerzeugung.

Bei weiter rückläufigen Kraftwerkskapazitäten im Zuge des Kohleausstiegs steht hinter dem vergleichsweise moderaten Rückgang eine fortlaufende Anpassung der Braunkohleverstromung. Die Kraftwerke passten ihre Erzeugung flexibel an den jeweils verbleibenden Strombedarf und damit an die wechselnde Einspeisung von Wind- und Solarstrom an.

Braunkohleförderung in Millionen Tonnen:



Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e.V.